

schmiede mit Preßwerk u. Kettenschmiede, Kessel- schmiede, Brückenbauanstalt, Weichenbauanst., Schwei- ßerei, Flußschiffswerft Walsum); 5. Abt. Gelsenkirchen, (Drahtwalzwerke, Drahtzieherei, Verzinkereien); 6. Abt. Schwerte (Nietenfabrik); 7. Abt. Düsseldorf (Stahl- werk, Eisengießerei, Hammer- u. Preßwerk, Maschinen- bauanstalt); 8. Zeche Oberhausen mit 2 Schächten; 9. Zeche Vondern mit zwei Schächten u. 120 Koksöfen mit Gewinnung von Nebenprodukten; 10. Zeche Oster- feld mit 4 Schächten u. 160 Koksöfen; 11. Zeche Lud- wig mit 2 Schächten; 12. Zeche Hugo mit einem Schacht; 13. Zeche Sterkrade mit 2 Schächten und 165 Koksöfen mit Gewinnung von Nebenprodukten; 14. Zeche Jacobi mit 2 Schächten u. Koksöfen mit Nebengewinnungsanlagen; 15. weitere Anlagen: Rhein- hafen Walsum, Wasserwerke Ackerfähre an der Ruhr, Emscher Wasserwerk u. Wasserwerk Zeche Hugo, Ver- bindungsbahn (Gesamtlänge der Gleise ca. 218 km), elektr. Kraftanlage; 16. Eisensteingruben in Reichen- steinberg i. Westerwald u. Steinberg b. Rümelingen in Luxemburg u. Karl-Egons-Bergwerk, Gutmadingen (Württbg.); 17. Kalksteinbrüche in Hanielsfeld, Nier- stein u. Wiel, ferner Dolomitbruch in Lüntenbeck.

Verbände: Beteiligung an Verbänden: Kohlen- syndikat 5 348 800 t, davon Verkaufsbeteil. 3 702 700 t, Verbrauchsbeteilig. 1 646 100 t, A-Produkte-Verband 359 994 t, Stabeisen-Verband 179 377 t, Grobblech-Ver- band 196 555 t, Mittelblech-Verband 43 164 t, Feinblech- Verband 15 300 t, Walzdraht-Verband 188 623 t, Draht- Verband 50 234 t, Roheisen-Verband 107 684 t, Hütten- zement-Verband 162 269 t; weiter gehört die Ges. an der Rohstahlgemeinschaft, der Deutschen Ammonia- Verkaufsges., dem Drahtseilverband, der Radsatzgemein- schaft, der Radreifengemeinschaft, dem Deutschen Han- delskettenverband, dem Thomaspophatverband.

Statistische Uebersicht:

	1930/31	1931/32	1932/33
Kohlen t	3 162 934	2 331 311	2 157 287
Koks t	769 806	474 901	420 174
Eisenerz t	113 202	87 272	65 549
Roheisen t	521 477	312 471	258 167
Rohstahl t	608 895	418 061	338 538
Walzwerkerzeugnisse . . . t	437 465	307 167	247 330
Maschinen, Dampfkessel, Brücken, Gußwaren usw. (Abt. Sterkrade) t	67 235	41 433	29 525
Maschinen, Guß-, Stahlguß- und Schmiedestücke (Abt. Düsseldorf) t	30 721	26 539	25 849
Draht und Drahtwaren (Abt. Gelsenkirchen) t	51 379	40 689	32 775
Nieten (Abt. Schwerte) . . . t	4 816	3 162	2 296
Kalksteine t	116 624	54 154	53 632
Dolomit t	25 481	21 797	18 586
Ziegelsteine einschließlich Hochofenschlacken-Mauer- steine Stück	11 191 845	5 913 618	7 173 440
Zement t	66 200	27 900	38 100
Ammoniaksalz t	12 223	8 574	7 421
Teer t	34 714	22 973	21 416
Benzole t	8 761	5 701	5 105
Teererzeugnisse t	35 632	31 934	27 920
Thomasmehl t	74 782	58 049	63 871
Elektr. Stromerzeugung . kWh	170 123 528	118 817 552	104 795 911
Förder. der Wasserwerke . cbm	40 229 740	32 833 910	28 834 280
Zahl der am Schluß eines jeden Geschäftsjahres beschäftigten Arbeiter und Beamten	22 753	16 266	16 197
Gehaltete Löhne und Gehälter RM	63 292 305	38 855 338	31 139 795
Gehaltete Steuern RM	7 065 299	5 452 378	4 135 177
Beiträge für Wohlfr.-Zwecke . RM	8 719 880	6 326 327	4 961 180
Leistung der Hüttenbahn . . tkm	72 842 863	49 234 541	42 852 171
Güterumschlag im Hafen Walsum t	1 806 789	1 096 215	912 684
Warenumschlag RM	141 988 750	110 290 627	74 604 644

Kapital: 60 000 000 RM in 60 000 Akt. zu 1000 RM. Urspr. 80 Mill. M in 80 000 Akt. zu 1000 M, über- nommen von den Gründern zu pari. Umstell. lt. G.-V. v. 4./3. 1925 von 80 Mill. M auf 60 000 000 RM (4 : 3) in 60 000 Akt. zu 1000 RM.

Großaktionär: Gutehoffnungshütte, Aktienver- ein für Bergbau und Hüttenbetrieb in Nürnberg, besitzt das gesamte A.-K. der Ges.

7 % 20jährige Hypothekar-Anleihe von 1925 der Gutehoffnungshütte, Aktienverein für Berg- bau und Hüttenbetrieb in Nürnberg u. der Gutehoff- nungshütte Oberhausen Akt.-Ges. in Oberhausen im Gesamtbetrage von 10 000 000 \$. Zs.: 15/4., 15/10.

Tilg.: Ein Tilg.-F. wird gebildet, in welchen jährl. ein Betrag eingestellt werden soll, ausreichend, um jedes Jahr 5 % des ausstehenden Anleihebetrages durch Kauf zu einem Kurse von nicht über 105 % oder, falls dies nicht möglich ist, durch Auslos. zu 105 % zu tilgen. Die Ges. sind berechtigt, mit 30täg. Frist an jedem Zinstermin den dann noch ausstehenden Betrag der Anleihe ganz oder teilweise zu 105 % abzulösen. Sicherheit: Die Anleihe, als solidarische Schuld der beiden Gesellschaften, ist sichergestellt durch eine Gold-Hyp. auf die hauptsächlichsten Anlagen der Gutehoffnungshütte Oberhausen A.-G. im Ruhrgebiet, dar- unter 7 Hochöfen, 4 Stahlwerke, Walzwerke, Draht- zeugwerke u. andere Anlagen auf dem Gebiete der Metallindustrie, Steinkohlenbergwerke u. Eisenbahn- anlagen. Treuhänder: New York Trust Company, New York. Zahlstellen: New York: Lee, Higginson & Co., Brown Brothers, Harriman & Co.; Boston u. Chicago: Lee, Higginson & Co.; Amsterdam: Nederlandsche Handel-Maatschappij, Mendelssohn & Co., Pierson & Co. Zahlung von Kapital u. Zinsen frei von allen gegenwärtigen u. zukünftigen deutschen Steuern u. Abgaben. Von der Anleihe wurden in Amerika 6 500 000 \$ am 18./11. 1925 zu 91 %, in Holland 1 000 000 \$ am 18./12. 1925 zu 91.50 % aufgelegt. Weit. 2 500 000 \$ wurden in Amerika im Febr. 1926 zu 92 % begeben. Kurs Ende 1927—1933 in New York: 100.75, 97.50, 93, 84.25, 34, —, —%; in Amsterdam: 99.75, 99%, 94, 81.50, 27.50, 61, 35 %.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — G.-V.: 1933 am 30./11. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1933: Aktiva: Werks- anlagen in Oberhausen, Walsum u. Gelsenkirchen; Fabrikgebäude und andere Baulichkeiten 5 512 020, Ma- schinen u. maschinelle Anlagen 26 432 963, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsinv. 17; Bergbau: Steinkohlen- zechen; Fabrikgebäude u. andere Baulichk. 2 525 601, Maschinen und maschinelle Anlagen 24 933 392, Werk- zeuge, Betriebs- u. Geschäftsinventar 7; Geschäfts- und Wohngebäude 7 205 000, Waldungen und Grundstücke 9 130 000, Beteiligungen 19 338; Umlaufvermögen: Vor- räte: Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 11 585 833, halb- fertige Erzeugnisse 8 670 851, fert. Erzeugn. 4 117 664, Wertpapiere 2 640 473, Hypotheken 1 063 519, geleistete Anzahlungen 807 792 (darin sind 470 400 RM Anzahlun- gen an abhängige Ges. u. Konzernges. enthalten), For- derungen auf Grund von Warenlieferungen u. Leistun- gen 9 371 487, Forderungen aus Warenlieferungen und sonstige Forderungen an abhängige Ges. u. Konzernges. 12 563 151, Wechsel und Staatsbonds 13 096 209, Kasse einschl. Guthaben bei der Reichsbank und beim Post- scheckamt 318 241, Bankguthaben 3 594 311, sonst. For- derungen 2 240 606, Forderung aus Konsortialgeschäft 2 520 000, Rechnungsabgrenzung 745 190. — Passiva: A.-K. 60 000 000, gesetzl. Rücklage 2 412 500, verschied. Rückstellungen 3 750 959, Verbindlichkeiten: Hyp. 7850, Anzahl. von Kunden 4 702 909 (darin sind 481 867 RM Anzahlungen von abhängigen Ges. u. Konzernges. ent- halten, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenliefe- rungen u. Leistungen 3 892 722, Warenschulden u. son- stige Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen Ges. u. Konzernges. 13 289 241, Verbindlichkeiten gegenüber Banken 25 475 885, Lombarderlös 4 155 345, Sparguthaben von Werksangehörigen 15 247 530, Barbürgschaften 2545, sonstige Verbindlichkeiten 5 489 814, Bankverbindlich- keit aus Konsortialgeschäft 2 520 000, Gutehoffnungshütte, Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb in Nürnberg 6 400 358, Rechnungsabgrenzung 1 745 997, (hinterlegte Bürgschaften 412 380, Lieferbürgschaften u. andere geleistete Bürgschaften 26 934 083), Gewinn (im Jahre 1932/33 vor Abschreibungen auf Anlagen u. Be- teiligungen 3 920 742, ab: Abschreibungen auf Anlagen u. Beteil. 3 673 421 = Reingewinn im Jahre 1932/33 247 321, ab: Zuführung zur gesetzl. Rücklage 12 500, Rest als Uebertrag auf die Gutehoffnungshütte, Aktien- verein für Bergbau- und Hüttenbetrieb in Nürnberg 234 821) —. Sa. 149 093 665 RM.

Die Anlagen sind zur Sicherstellung der gemeinschaft- lich mit der Gutehoffnungshütte, Aktienverein für Berg- bau und Hüttenbetrieb begebenen Dollaranleihe hypo- thekarisch belastet. Die Anleihe wird in den Büchern der Muttergesellschaft ausgewiesen. — Die Verbindlich- keit aus Wechselgiros einschl. der Giros auf Akzepten der Russischen Handelsvertretung, der Türkischen Re-